

zu recht fertigen, behauptet Imbriani, mehrere Cabinetmitglieder hätten ihm erklärt, wie sehr sie mit den Bestrebungen der Italia irredenta sympathisiren, hätten aber hinzugefügt, daß man Oesterreich um keinen Preis einen Berwand geben dürfe, mit Italien anzubinden. Im Weiteren hätten die Minister das kürzlich in den österreichisch-ungarischen Volkstretungen durchgebrachte Webrgelei für eine permanente Bedrohung Italiens erklärt. Es stand zu erwarten, daß diese gefinde gesagt, indiscreten Enthüllungen Imbriani's die Regierung zu einer Gegenerklärung veranlassen würden. Eine solche ist denn auch, und zwar in der Form eines kategorischen Dementi, durch die amtliche Zeitung des Königreiches erfolgt; auch Renotti Garibaldi nimmt, wie telegraphisch gemeldet, in einer an die "Riforma" gerichteten Zuschrift das Ministerium gegen die Behauptungen Imbriani's in Schutz. Dagegen spricht sich die öffentliche Meinung aller Schattirungen unbedingt ablehnend aus, so daß die Öffnung begründet erscheint, der unliebsame Zwischenfall werde, ohne Weiterungen nach sich zu ziehen, im Sande verlaufen.

Die Session der portugiesischen Cortes ist am 2. Januar zu Lissabon vom Könige durch eine Thronrede eröffnet worden, welche verschiedene Gesetzentwürfe ankündigt, wie eine Finanzreform, eine neue Umlegung der Budgets, eine weitere Decentralisation der Verwaltung in den überseeischen Provinzen, die Verantwortlichkeit der Minister, die Wahlfreiheit u. s. w. Die Beziehungen zu den anderen Mächten werden als gut bezeichnet.

Die in einem Theile des nordamerikanischen Publicums so unverhüllt herbertretenden Sympathien mit den irischen Democulern und Agrariern, welche sich unlängst sogar auf die Repräsentantenbauern wagten, haben sich in lärmender Weise bei der am 2. d. M. in New-York erfolgten Ankunft des Hauptagitators und Parlamentarierlichen Mr. Parnell manifestirt. Dem Reuter'schen Bureau wird darüber aus New-York telegraphirt, daß Mr. Parnell und sein Begleiter Mr. Dillon an der Repräsentation von einer ungeheuren Deputation der Stadt New-York und einer Delegation aus Chicago empfangen wurden, welche die Gäste im Namen des Nordwestens zu dem Willkommen erschienen waren. In seiner Erwiderung auf die an ihn gerichteten Worte des Willkommens ertheilte Mr. Parnell Bericht über den in Irland herrschenden Nothstand und klagte die britische Regierung der Saumseligkeit in der Hülfeleistung an; er fügte hinzu, daß er große Resultate von seiner Mission nach den Vereinigten Staaten erhoffe. Mr. Dillon bemerkte, daß während der kommenden vier oder fünf Monate etliche 250,000 Leute in Irland der Nahrung entbehren würden und daß Amerika nicht im Stande sein werde, die genügenden Fonds aufzutreiben, um so große Bedürfnisse zu befriedigen. Der Hauptzweck ihres Besuchs sei die Erlangung der Sympathie und Unterstützung der öffentlichen Meinung in Amerika und der nöthigen Fonds, um für eine Action der Regierung agiren zu können, welche die augenblickliche Noth lindern und dem System ein Ende bereiten würde, welches diese Noth herbeiführt habe.

Der chilenische Consul zu London bestätigt, daß in Lima ein Aufruhr stattgefunden hat, bei welchem mehrere Personen getödtet und viele verwundet worden sind.

Briefkasten.
David Thomas. Ihr Brief hat und außerordentlichen Spas gemacht und wir danken Ihnen für den und bereiten Genuß.
X. Y. Wie können Sie uns mit solchen Fragen belagern!

Telegraphische Depeschen.
Breslau, 5. Januar. Die „Breslauer Zeitung“ meldet aus Opatowitz, daß daselbst großes Hochwasser und eine Ueberschwemmung eingetreten seien und in Folge dessen eine bedeutende Ueberschwemmung stattgefunden habe.
Wien, 5. Januar. Die „Pol. Corr.“ meldet aus Konstantinopel vom 5. d. M.: Von zwei ehemaligen bulgarischen Deputirten ist eine Petition bei der Pforte eingereicht worden, in welcher letztere um Schutz für die Kaufmänner in Bulgarien angegangen wird. Beamte des Districts Silistria sollen danach zum wiederholten Male die Feuerortur gegen Kaufmänner in Anwendung gebracht haben. — Roustfar Pakha ist von der Pforte angewiesen worden, einen Commissair zu ernennen behufs Austausch der offiziellen Gebietsabtreuungsacten mit dem montenegrinischen Commissair. Auch eine neue Proclamation der Pforte an die Democleren Gungines ist Roustfar Pakha zugesandt.

Wien, 5. Januar. Die Donau ist im Laufe des Nachmittags bedeutend gefallen; jede Gefahr einer Ueberschwemmung ist geschwunden. In den überseeischen Districten fließt das Wasser wieder. Sämmtliche Rettungsbüser bis auf drei haben ihre Functionen wieder eingestellt, die Permanenzcommissionen sind wieder aufgelöst worden.
Kemberg, 5. Januar. Wie die „Gazeta Zwomska“ meldet, hat in Folge eines Dammbrechens eine Ueberschwemmung der Weichsel stattgefunden, durch welche die Dörferchen Uocobolne und Ribardzy theilweise unter Wasser gesetzt worden sind.

Paris, 6. Januar. „Kappel“ schreibt: Das Programm des neuen Cabinets werde die Reform des Richterstandes bilden, sowie die Freiheit der Presse und des Vereinigungs- und Versammlungsrechts; es werde ferner einige Bemerkungen enthalten über den friedlichen Charakter der auswärtigen Politik Frankreichs.

Hugo Kltzsch

Die zur Verlegung meiner **Alfenide- und Luxuswaaren-Handlung** nach Grima'sche Straße 5, 1. Etage, verkaufe fast sämtliche Artikel zu **bedeutend ermäßigten Preisen.**
Hugo Kltzsch.

Hugo Kltzsch.

Niederlage von **Kunstguss-Waaren** der Gräf. Stolberg-Wernigerodischen Factorat Ilzenburg a. H.

Caves de France, Reichstr. 5,

Weinhandlung zur Einführung chemisch unterfuchter, reiner, ungeschwefelter französischer Weine. Neu: feines **Brühwürst** und **Abendbrot**, kalt oder warm, incl. **Butter** und **Eier** und $\frac{1}{2}$ Liter Wein 1 90 $\frac{1}{2}$. **Recommende Table d'hôte** von $\frac{1}{2}$ 1-8 Uhr 1 50 $\frac{1}{2}$. **Recommende Table** im Abonnement 1 50 incl. $\frac{1}{2}$ Liter Wein. **Geute Mens: Suppe mit Weiß, Kanapies von Zerdrücken, Wurstfrant mit Schweinefleisch, Halbbratendeau, Kompot, Salat, Butter und Käse.** **Frische franz. Wustern der Tugend 80 $\frac{1}{2}$.**

Tageskalender.

- Kaiserliche Telegraphen-Anstalten.**
1. K. Telegraphenamtl 1: Kleine Fleischergasse 5.
2. K. Postamt 1 (Augustplatz).
3. K. Postamt 2 (Leipzig-Dresdner Bahnhof).
4. K. Postamt 3 (Baderischer Bahnhof).
5. K. Postamt 4 (Rühlgasse).
6. K. Postamt 5 (Weitzstraße).
7. K. Postamt 7 (Rathhäuser Steinweg).
8. K. Postamt 8 (Gilenburger Bahnhof).
Das K. Telegraphenamtl 1 ist ununterbrochen geöffnet; die anderen (Haupt-) Anstalten haben dieselben Dienststunden wie bei den Postämtern.
Sendungs-Bureau im Gebäude am Eingange zu den Baracken der Gohlis. Bureaustunden: **Montag** von 9 Uhr Vormittags bis $\frac{1}{2}$ 4 Uhr Nachmittags, **Sonn- und Feiertag** von 9 bis 12 Uhr Vormittags, **Freitag** u. nur Leipzig, Postamt 1.
Centrale Bibliothek:
Universitätsbibliothek 11-1 Uhr.
Stadtbibliothek 2-4 Uhr.
Hörsaalbibliothek I (IV. Bürgerstraße) 7-9 u. II. **Waldgasse Centralbibliothek** (Gemeinschafts-), Sidonienstraße 51, geöffnet Mittwoch u. Sonnabend von 2-4 Uhr.
Städtische Sparcasse: Expeditionen: Jeden **Wochen- tag** Einzahlungen, Rückzahlungen und Rückgaben von $\frac{1}{2}$ 8 Uhr ununterbrochen bis Nachm. 2 Uhr. — **Effecten-Kombibank** 1 Treppe hoch. — **Filiale für Einlagen:** Robert Schwenker, Schützenstr. 17/18; **Drogengeschäft, Bindmüllerei** 20; **Vindem-Apothete, Weitzstraße 20.**
Städtisches Viehhand: Expeditionen: Jeden **Wochen- tag** von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittags 3 Uhr, während der Auction nur bis 2 Uhr. **Eingang:** für **Wanderverkehr** und **Gerauchnahme** vom **Wagenplatz**, für **Einlösung** und **Prolongation** von der **Korbstraße**.
In dieser Woche verfallen die vom 5. April bis 10. April 1879 verfallenen Pfänder, deren spätere Einlösung oder Prolongation nur unter der Mitwirkung der Auctionsbehörden stattfinden kann.
Städt. Standesamt Leipzig, Königplatz Nr. 14. Expeditionen: 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr.
Städt. Steuer-Einnahme. Expeditionen: Vorm. 8-12 Uhr, Nachm. 2-4 Uhr.
Gerberge für Dienstmädchen, Koblgartenstraße 19. 30 $\frac{1}{2}$ für Koth und Nachquartier.
Gerberge für Heimath, Rindberger Str. 52, Rechts- quartier 20-50 $\frac{1}{2}$, Mittagsstück 35 $\frac{1}{2}$.
Tafel für Arbeiterinnen, Brauer 7, wöchentlich 1 $\frac{1}{2}$ für Wohnz., Heizung, Licht und Frühstück.
Stadtbath im alten Jacobshospital, an den **Wochen- tagen** von früh 6 bis Abends 8 Uhr und **Sonn- und Feiertagen** von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.
Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2-4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.
Städtisches Museum, öffentl. v. 10-3 Uhr unentgeltl.
Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt Nr. 10, Kunstsalz, 10-4 Uhr.
Patentchriften liegen an **Reumarkt 19, I. (Handel- kammer)** 9-12, 3-5 Uhr.
Kunst-Gewerbe-Museum, Thomaskirchhof 20, Sonntags 10-1 Uhr, **Montag, Mittwoch** und **Freitag** 11-1 Uhr **unentgeltl. öffentl.** — **Unentgeltl. Auskumt** und **Entgegennahme** von **Kunst- und Zeichnungen** und **Modelle** für **kunstgewerbliche Arbeiten** an allen **Wochentagen** **Mittags 12-1 Uhr.**
Vorbildersammlung für Kunst-Gewerbe, Grimm- steinweg Nr. 17, Sonntag, Montag, Mittwoch und **Freitag** 11-1 Uhr **unentgeltl. öffentl.** **Unterricht** im **kunstgewerblichen Zeichnen** für **Erwachsene** **weibl. Geschlecht** am **Dienstag** und **Donnerstag** 12-3 Uhr **seitens** des **Inspectors, Prof. A. Schöffel**, für **10 $\frac{1}{2}$ ausd. Halbjahr.** **Unentgeltlicher Unter- richt** im **Freibau** und **Ornamentzeichnen** unter **Leitung** des **Ebenengemalten** für **Erwachsene** **männl. Geschlecht** **Montag, Mittwoch** und **Freitag** **Abends 7-9 Uhr** im **Wintertheater.**
Das Zoologische Museum im **Aquarium** ist **jeden** **Mittwoch** von $\frac{1}{2}$ 10- $\frac{1}{2}$ 12 Uhr und **Sonntags** von $\frac{1}{2}$ 11-1 Uhr **geöffnet.**
Archäologisches Museum, geöffnet von **10-12 Uhr.**
Zooanatomisches Aquarium für See- und Süßwasser, geöffnet von **9 Uhr früh** bis **5 Uhr Nachmittags.**
Zoologischer Garten, Pfaffenwörder Hof, tagl. öffentl.

Feuermeldestellen.

- Centralstation:** Rathhaus-Durchgang (Rathshaus) **Polytechnische Schule (Rathshaus).**
1. **Feuerwache** **Rathshaus (Stadtbau).**
2. „ „ **Wagengasse Nr. 1.**
3. „ „ **Fleischerplatz Nr. 8.**
4. „ „ **Altes Johannisbospital.**
5. „ „ **Schleierstraße 15 (S. Bürgerstraße).**
6. „ „ **Leibhaus.**

- 7. „ **Biesenstraße Nr. 2.**
- 8. „ **Reiger Thorhaus.**
- 9. „ **Neues Theater.**
- 1. **Bez.-Polizeiwache** **Gr. Steinw. 46 (Mit Joh.-Hof).**
- 2. „ „ **Königsplatz Nr. 11.**
- 3. „ „ **Frankfurter Straße Nr. 47.**
- 4. „ „ **Reiger Thorhaus.**
- 5. „ „ **Ulrichstraße Nr. 27.**
- 6. „ „ **Bromenadenstraße Nr. 10.**
- 7. „ „ **Laubauer Thorhaus.**
- 8. „ „ **Putzstraße Nr. 98.**
- 9. „ „ **Wagengasse 38.**

In der Wohnung des **Branddirectors** **Reißer** (**Windmühlstraße Nr. 11**).
In dem **Krankenhaus** (**Waisenhausstraße**).
In dem **Neuen Johannisbospital.**
In dem **Bekstr. Nr. 29 (Wäbner's Fabrik).**
In dem **Freigerstraße Nr. 7.**
In dem **Dresdner Thorhaus.**
In dem **Maschinenhause des Wasserwerks.**
In dem **Bürgerhause des Hochreservoirs Probsthaida.**
In dem **Nicolaibau.**
In dem **Thomasthurm.**
In dem **Waththürmchen.**

Die mit * bezeichneten Meldestellen und Feuerwachen stehen mittelst Sprechapparate in telegraphischer Verbindung; die ohne * bezeichneten die Verbindung auf kürzestem amtlichen Wege.

Verkauf. **Einkauf** von **Uhren, Gold, Silber, echten Steinen, Schmuckstücken, Münzen, Alterthümern** bei **F. F. Jost, Grimm'scher Steinweg 4, nahe der Post.**
Verkauf und **Einkauf** von **Antiquitäten, Münzen** etc. bei **Zachlesche & Köster, 25 Königstr. 25.**
Chinesische Theehandlung von **Krotzschmann & Groschall, Katharinenstr. 18.**
Gummi-Waaren-Bazar 5 Petersstraße 5.
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager nach **engl. Ledertreibmaschinen** bei **18 Schützenstraße. Gustav Krieg.**

Neues Theater.

17. **Abonnement-Vorstellung, III. Serie, weiß.**
Der Postillon von Lonjumeau.
Komische Oper in 3 Acten, nach dem Französischen. **Musik** von **Adolphe Adam.**
Personen des 1. Actes:
Chapelleu, ein Postillon . . . Herr **Wiegand.**
Biju, ein Wagner . . . Herr **Schubert.**
Marquis von Corcu, königlicher Kammerherr . . . Herr **Schubert.**
Madelaine, Wittbin . . . Fräul. **Wronhaupt.**
Bauern, Bäuerinnen.
Ort der Handlung: das **Posthaus** im **Dorfe Lonjumeau.** **Zeit:** 1756.
Personen des 2. und 3. Actes. (10 Jahre später.)
Saint Bar, erster Sängler der königlichen Oper . . . Herr **Schubert.**
Marquis von Corcu . . . Herr **Wiegand.**
Alcindor, 1. Oberführer der königl. . . Herr **Ulrich.**
Bourdon, 1. Oper . . . Fräul. **Wronhaupt.**
Frau von Latour . . . Fräul. **Wronhaupt.**
Hofe, deren Kammermädchen . . . Fräul. **Wronhaupt.**
Sänger und **Oberführer** der Oper. **Freunde** und **Nachbarn** der **Frau von Latour.** **Ein Gefreiter.**
Eine Abtheilung Landknecht, Diener.
Ort der Handlung: Das **Landhaus** der **Frau von Latour** nahe bei einem **königl. Lustschlosse.** — **Zeit:** 1766.
* * **Chapelleu** — **Hr. Anton** **Hr. König.** **Sachs.** **Hofopernsänger, als Gast.**
Ginlös $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Altes Theater.

Die Geze.
Trauerspiel in 5 Aufzügen von **Arthur Högner.**
Personen:
Thales von **Haidelberg** . . . Frau **Geisinger.**
Almut, ihre Schwester . . . Fräul. **Satron.**
Edvard von **Wiarbo,** Offizier . . . Fräul. **Senger.**
Kubbo **Kubbens,** Wachmeister in **Edvard's** **Dienst.** . . . Hr. **Pottner.**
Lauer, Jesuit . . . Hr. **Conrad.**
Simeon, jüdischer Gelehrter . . . Hr. **Rebl.**
Hans **Dubert,** Trompeter in **Edvard's** **Dienst.** . . . Hr. **Dübner.**
Follena, Dorfshulz . . . Hr. **Commerthoff.**
Gilbart, protestantischer Bauer . . . Hr. **Illmenreich.**
Klops, katholischer Bauer . . . Hr. **Ott.**
Der **Stürmer.** . . . Hr. **Stürmer.**
Der **Schulmeister.** . . . Hr. **Breda.**
Wela, **Thalens** **Magd.** . . . Frau **Schubert.**
Alte, „ „ „ „ . . . Fräul. **Wronhaupt.**
Freute, „ „ „ „ . . . Fräul. **Reincken.**
Edwa, **Bauernmädchen** . . . Fräul. **Reincken.**
Ein **Kind.** . . . Hr. **Schneider.**
Erster **Soldat.** . . . Hr. **Paulit.**
Zweiter **Soldat.** . . . Hr. **Salomon.**
Ein **Thürmer.** . . . Hr. **Wibert.**
Katholische und **protestantische** **Bauern.** **Bäuerinnen.** **Kinder.** **Soldaten.** **Muskanten.**
Zeit: **October** **1644.**
Ort: **Thalens** **Schloß** und **dessen** **Umgebung** **an** **der** **österr. mährischen** **Grenze.**
Nach dem III. Act findet eine längere Pause statt.
Ginlösliche Preise der Plätze.
Ginlös $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Reportoire des Stadttheaters zu Leipzig.

Neues Theater.
Donnerstag, 8. Januar. 8. **Abonnement-Vorstellung, IV. Serie, gelb.** **Hum 1. Male: Belle Schwestern.** Schauspiel in 4 Acten von **Julius Werther.**
Altes Theater.
Donnerstag, 8. Januar. **Madame Sabart.** **Madame Sabart** — **Marie Geisinger.**

Carolatheater.

112. **Abonnement-Vorstellung, Serie 4.**
Ein geadelter Kaufmann.
Suffspiel in 5 Aufzügen von **G. H. Dörner.**
Personen:
Emanuel **Rehder,** **Kaufmann.** . . . Hr. **Erdmann.**
Auguste, seine Frau. . . Fräul. **Jaermann.**
Weta } **beider** **Töchter** . . . Fräul. **Ordert.**
Wela } . . . Fräul. **Vorm.**

Dänfelmeier, Klemmermeister,
Rehder's **Schwäger** . . . Hr. **Klop.**
Katharina, seine Frau . . . Frau **Wrell.**
Johanna, **beider** **Töchter** . . . Fräul. **Klein.**
Weta } **1. Comptoirist** **bei** **Rehder** } Fräul. **Klein.**
Rehder's **Factotum** } Fräul. **Klein.**
Streichberger, **Rehder's** **Factotum** } Fräul. **Klein.**
Geheimrath **von** **Bilfenbalm** } Fräul. **Klein.**
Dofar, **beider** **Sohn** . . . Fräul. **Klein.**
Freis, **Beitrag** **bei** **Dänfelmeier** } Fräul. **Klein.**
Johann, **Haushof** } bei **Rehder** } Fräul. **Klein.**
Eine **alte** **Magd** } bei **Rehder** } Fräul. **Klein.**
Ein **fürstlicher** **Laquai** } Fräul. **Klein.**
Diener **des** **Geheimraths** . . . Fräul. **Klein.**
Marie, **Stubenmädchen** . . . Fräul. **Klein.**
Jean, **Diener** . . . Fräul. **Klein.**

Ginlösliche Preise der Plätze.
Cassendöffnung $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 9 Uhr.

Donnerstag, den 8. Januar 1880:
Auf vielseitiges Verlangen zum 1. Male wiederholt:
Robert und Bertram,

oder:
Die lustigen Hasenbenden.
Fosse mit Gesang in vier Acttheilungen von **Gustav Häber.**

Der **Billetverkauf** für den **Tag** der **Vorstellung** und für den **folgenden** **Tag** findet in der **Tagescasse** **Markt** **Nr. 8 (Rathhof's Hof)** im **Dorle** von **10 Uhr** **Vormittags** bis **1 Uhr** **Nachmittags** und **Nachmittags** von **2** bis **4 Uhr** **statt.** **Sonn- und Feiertag** wird die **Tagescasse** **um** **halb** **11 Uhr** **geöffnet.** **An** **den** **Abendcasse** werden nur **Billetts** für die **Abendvorstellung** **verkauft.** **Abonnementbestellungen** werden nur an der **Tagescasse** zu **ebiger** **Zeit** **angenommen.**
Für die **Benutzer** der **Südbühne** können **Billetts** **bestellungen** für den **folgenden** **Tag** im **Theater-Bureau,** **Geopienstraße** **6, I.,** von **10** bis **1 Uhr** **entgegen** **genommen** **werden.**

Die Direction.

Abfahrt der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn: A. **Nach** **Berlin** * 4. 15. fr. — 8. 3. — * 9. 10. B. — 2. 9. — * 5. 32. B. — 6. 8. — * 9. 8. B.
B. **Nach** **Magdeburg** **via** **Berth** * 4. 15. fr. — 8. 3. — * 9. 10. B. — 2. 9. — * 5. 32. B. — 6. 8. — * 9. 8. B.
Magdeburg-Galberstädter Bahn: A. 4. 15. fr. — 7. 5. B. — * 11. B. — 12. 30. B. — 3. 10. B. (nur bis Halle). — 4. 50. B. — 6. 25. B. (nur bis Halle). — * 8. 46. B. — 10. 8. B.
Säch. Staatsbahn: 1) **Bayerischer** **Bahnhof.** A. **Linie** **Leipzig-Hof:** * 12. 10. fr. — 4. 45. fr. — * 6. 25. fr. — 9. 5. B. — 12. 40. B. — 3. 30. B. — * 6. 15. B. — 6. 25. B. — 10. 40. B. (bis **Widdau**). B. **Linie** **Leipzig-Borna-Gömmig:** 5. 35. fr. — 9. 5. B. (nach **Borna**). — 11. 30. B. — 3. 5. B. — 8. 8. B.
C. **Linie** **Leipzig-Gömmig-Weißfisch:** 2. 5. B. (Klitzsch, **Zeitz**). — 12. 40. B. (Klitzsch, **Zeitz**). — 3. 5. B. (Zeitz). — 6. 25. B. (Zeitz).
D. **Linie** **Leipzig-Gömmig-Weißfisch:** 4. 45. fr. — * 6. 25. fr. — 9. 5. B. — 12. 40. B. — 3. 30. B. — 6. 25. B.
2) **Leipzig-Dresdner** **Bahnhof.** A. **Linie** **Leipzig-Riesa:** 5. 10. fr. — 7. 50. B. — * 9. 10. B. — 11. 30. B. — 3. 5. B. — * 6. 8. B. — 7. 5. B. — * 9. 50. B.
B. **Linie** **Leipzig-Döbeln:** 7. 20. B. — 11. 45. B. — 2. 15. B. — 4. 45. B. — 8. 15. B. (nur bis **Rosfen**).
Thüringischen Bahn: A. **Linie** **Leipzig-Gorbetho-Gerungen:** 5. 30. fr. — * 7. 40. B. — 9. 55. B. — 1. 30. B. — 5. 50. B. (nur bis **Eisenach**). — 8. 45. B. (nur bis **Weisenfels**). — * 10. 50. B. — 11. 8. B. (nur bis **Rathshaus**).
B. **Linie** **Leipzig-Gömmig-Weißfisch:** 6. 46. fr. — 10. 10. B. — 4. 15. B. — 9. 25. B. (nur bis **Borna**).
Leipzig-Gömmig-Weißfisch: A. **Linie** **Leipzig-Gömmig-Weißfisch:** 8. 20. B. — 1. 56. B. — 7. 54. B. (nur bis **Hinterwalde**). — * 1. 56. B. **via** **Sagan** **nach** **Dreslau.**

Ankunft der Dampfwagen auf der Berlin-Anhaltischen Bahn:

A. **Nach** **Berlin** 3. 43. fr. — 10. 12. B. — * 11. 49. B. — 5. 19. B. — * 5. 35. B. — * 11. 18. B.
B. **Nach** **Magdeburg** **via** **Berth** 8. 38. B. — 10. 12. B. — 2. 45. B. — * 5. 35. B. — * 11. 18. B.
Magdeburg-Galberstädter Bahn: 6. 55. fr. (von **Halle**). — * 8. 30. B. — 11. 8. B. — 2. 30. B. — * 5. 45. B. — 6. 44. B. (von **Halle**). — 8. 28. B. — * 9. 30. B. — 11. 30. B.
Säch. Staatsbahn: 1) **Bayerischer** **Bahnhof.** A. **Linie** **Hof-Leipzig:** * 3. 35. fr. — 9. 5. B. — 12. 36. B. — 4. 11. B. — * 6. 50. B. — * 8. 2. B. — 10. 4. B.
B. **Linie** **Gömmig-Borna-Leipzig:** 9. 35. B. — 12. 35. B. (von **Borna**). — 2. 50. B. — 5. 27. B. — 11. 35. B.
C. **Linie** **Weißfisch-Gömmig-Leipzig:** 8. 10. B. — 12. 35. B. (Klitzsch, **Zeitz**). — 2. 50. B. — 6. 50. B. (Klitzsch, **Zeitz**).
D. **Linie** **Gömmig-Weißfisch-Leipzig:** 8. 10. B. — 9. 59. B. — 12. 35. B. — 4. 11. B. — 6. 50. B. — 10. 4. B.
2) **Leipzig-Dresdner** **Bahnhof.** A. **Linie** **Dresden-Riesa:** 1. 46. fr. — * 8. 47. B. — 9. 54. B. — 10. 44. B. — 2. 41. B. — 5. 30. B. — * 8. 26. B. — 10. 29. B.
B. **Linie** **Dresden-Döbeln:** 8. 9. B. (von **Rosfen**). — 11. 58. B. — 4. 16. B. — 7. 15. B. — 9. 38. B.
Thüringischen Bahn: A. **Linie** **Gerungen-Gorbetho-Leipzig:** * 4. 44. fr. — 5. 46. fr. (von **Rathshaus**). — 7. 56. B. (von **Weisenfels**). — 10. 57. B. — 1. 43. B. — 5. 46. B. — * 9. 10. B. — 11. 11. B.
B. **Linie** **Gömmig-Borna-Leipzig:** 8. 6. B. — 11. 10. B. — 6. 15. B. — 9. 20. B.
Leipzig-Gömmig-Weißfisch: A. **Linie** **Hirschberg i. Schl.,** **Dreslau,** **Kobfurf,** **Rubland,** **Falkenberg** 12. 28. B. — * 8. 42. B.
B. **Linie** **Dreslau,** **Soran,** **Guben,** **Cottbus,** **Falkenberg** 7. 41. B. (von **Falkenberg**). — 12. 28. B. — * 8. 42. B.
Das * bedeutet die **Ginlös.**